

1665 September 3., Zug

A

ERKLÄRUNG DER VERTRETER DER GEMEINDE BAAR, DIE FRANZ. PENSIONEN ERHALTEN ZU HABEN UND DIESE ORDNUNGSGEMÄSS VERTEILEN ZU WOLLEN

*"Wir Unterschribne bekhennend, dass wir für die Frantzösische pension dess 1665sten Jahrs Zuo Handen unser Gemeind Baar, darin Ausszuetheilen, empfangen habendt, von [dem] H. Landtshaubtmann [der Freien Ämter, dem Zuger Stadt- und Amtsrat **Beat Jakob I.** Zurlauben], undt [dem alt] Landtvogt [der Grafschaft Baden, **Heinrich II.**] Zur Lauben [- beide waren damals Pensionenabholer bzw. -austeiler Frankreichs in Stadt und Amt Zug -] in Summa ... [1200] franckhen, darumben wir Vergnüegt sindt, und versprechen solches in threüwen ausszuotheilen Lauth übergebenen Rodelss ..."*

[gez. alt] Seckelmeister Jacob **Müller**
 Seckelmeister Martin **Schmid**
 Peter **Meyenberg**

"Bekantnuss der Gmeind Baar"

Kopie mit Dorsualnotiz von der gleichen Hand - AH 141, 150

[1665 September?]

A

ABRECHNUNG [ÜBER DIE AUSTEILUNG DER FRANZ. PENSIONEN IN BAAR?]¹

<i>"Wan Jhnen vohn ... 189 lb 95 weren Einbehalten worden. Were Jhnen nit mehr restiert als</i>	<i>88 lb[!?!]</i>
<i>sagendt aber habendt schon darvon ussgetheilt ohn- gefahr</i>	<i>115 lb</i>
<i>Jtem alhie usgeben</i>	<i>15 [lb]"</i>

1) Pensionenabholer bzw. -austeiler Frankreichs in Stadt und Amt Zug waren damals **Beat Jakob I.** und **Heinrich II.** Zurlauben, s. Zurlaubiana AH 141/67. Während die letzte Zeile der Abrechnung von **Beat Jakob I.** Zurlauben stammt, dürfte der übrige Text von **Beat Kaspar** Zurlauben geschrieben sein.
